

Kapitel XXVIII Empfehlungen, welche die Zurückhaltung beim Essen und Trinken betreffen .....	187
Kapitel XXIX Empfehlungen, welche die brüderliche Zurechtweisung betreffen .....	188
Kapitel XXX Empfehlungen, welche die Lüsternheit betreffen .....	188
Kapitel XXXI Empfehlungen, die den Reichtum und die Habgier betreffen .....	188
Kapitel XXXII Empfehlungen, welche die Beherrschung der Zunge betreffen .....	188
Kapitel XXXIII Empfehlungen, welche die böse Nachrede betreffen .....	188
Kapitel XXXIV Empfehlungen, welche die eiteln Träume betreffen .....	189
Kapitel XXXV Empfehlungen, welche die Sanftmut, die Bescheidenheit und die Demut betreffen .....	189
Kapitel XXXVI Empfehlungen, welche die Barmherzigkeit gegenüber den Armen und Unbeholfenen betreffen .....	189
Kapitel XXXVII Empfehlungen, welche die Verantwortung des Sünders betreffen .....	189
Kapitel XXXVIII Empfehlungen, welche die Freundschaften betreffen .....	189
Kapitel XXXIX Empfehlungen, welche die Vorsicht hinsichtlich der falschen Freundschaften betreffen .....	190
Kapitel XL Empfehlungen, welche die Nächstenliebe betreffen .....	190
Kapitel XLI Ermahnungen, welche die Bekehrung des Sünders zu Gott betreffen .....	190
Kapitel XLII Empfehlungen, welche die Klugheit und die Wachsamkeit über sich selbst betreffen .....	190
Kapitel XLIII Empfehlungen, welche die Gesundheit und die Freude betreffen .....	191
Kapitel XLIV Empfehlungen, welche die Ärzte und die Kranken betreffen .....	191
Kapitel XLV Empfehlungen, welche die Trauer und das Gebet für die Verstorbenen betreffen .....	191
Kapitel XLVI Empfehlungen, die viele andere Laster betreffen, die der wahre Weise vermeiden soll .....	191
Kapitel XLVII Empfehlungen, die den Tod des Gerechten und des Gottlosen betreffen .....	192
Kapitel XLVIII Nachwort zum Ecclesiasticus .....	192

### Ende des Alten Testaments

## Neues Testament

### Fünftehnter Teil

### Die Heiligste Jungfrau Maria, Goldene Pforte des Neuen Testaments, und das Heilige Evangelium Unseres Herrn Jesus Christus

#### A) Die Heiligste Jungfrau Maria, Goldene Pforte des Neuen Testaments

##### Buch I

##### Die Familie der Heiligsten Jungfrau Maria

Kapitel I Die heiligste Anna und der heiligste Joachim, Eltern der Göttlichen Jungfrau Maria .....	193
Kapitel II Die Empfängnis, Geburt und Jugendzeit des heiligsten Josef, des Gemahls der Göttlichen Jungfrau Maria .....	193
Kapitel III Die Empfängnis, Geburt und Kindheit der Heiligsten Jungfrau Maria, der Mutter Unseres Herrn Jesus Christus .....	194
Kapitel IV Die letzten Lebensjahre der heiligsten Anna. Tod des heiligen Joachim und der heiligen Anna .....	194

##### Buch II

##### Die Vermählung der Heiligsten Jungfrau Maria mit dem heiligsten Josef. Der Tod, der Schlaf und die Auferstehung des heiligsten Josef und seine Aufnahme in den Himmel

Kapitel I Die Vermählung der Heiligsten Jungfrau Maria mit dem heiligsten Josef .....	195
Kapitel II Der Tod, der Schlaf und die Auferstehung des heiligsten Josef und seine Aufnahme in den Himmel .....	195

#### B) Das Heilige Evangelium Unseres Herrn Jesus Christus

(von den vier Evangelisten: dem heiligen Matthäus, dem heiligen Markus, dem heiligen Lukas und dem heiligen Johannes)

##### Buch I

Vom 23. September des Jahres 5198 nach der Schöpfung bis zum 19. März des Jahres 29 christlicher Zeitrechnung: Die Empfängnis des Vorläufers. Die Inkarnation des Göttlichen Wortes. Die Geburt, Kindheit und das verborgene Leben Unseres Herrn Jesus Christus

Kapitel I Die Empfängnis des heiligen Johannes des Tüfers, des Vorläufers .....	196
---	-----

Kapitel II Die Verkündigung an die Heiligste Jungfrau Maria und die Inkarnation des Göttlichen Wortes .....	196
Kapitel III Der Besuch der Heiligsten Jungfrau Maria bei Ihrer heiligen Base Elisabeth. Die Geburt des heiligen Johannes des Täuflers, des Vorläufers .....	197
Kapitel IV Die Geburt Unseres Herrn Jesus Christus .....	198
Kapitel V Die Anbetung der Hirten. Die Beschneidung des Jesuskindes .....	198
Kapitel VI Die Anbetung der Heiligen Drei Könige .....	199
Kapitel VII Die Purifikation der Heiligsten Jungfrau Maria und die Aufopferung des Jesuskindes im Tempel .....	199
Kapitel VIII Die Flucht der Heiligen Familie nach Ägypten .....	200
Kapitel IX Das unter den heiligen Unschuldigen Kindern angerichtete Blutbad .....	200
Kapitel X Die Rückkehr der Heiligen Familie nach Israel .....	200
Kapitel XI Das Jesuskind geht verloren und wird im Tempel wiedergefunden .....	200
Kapitel XII Das verborgene Leben Unseres Herrn Jesus Christus in Nazareth .....	201

### Buch II

Vom 20. März des Jahres 29 bis zum 5. März des Jahres 31:

Die Vorläufertätigkeit des heiligen Johannes des Täuflers.

Christus beginnt Sein öffentliches Leben

Kapitel I Das Auftreten des Vorläufers .....	201
Kapitel II Beginn des öffentlichen Lebens Christi, als Er von Johannes im Jordan getauft wurde. Christus setzt das Sakrament der Taufe ein .....	202
Kapitel III Christus zieht sich auf den Berg des Vierzigstägigen Fastens in der Wüste von Judäa zurück .....	202
Kapitel IV Einige folgen Christus als Jünger .....	203
Kapitel V Christus lässt den ersten Aufruf an die levitische Hierarchie ergehen, Ihm als Jünger zu folgen. Christus lehrt das Vaterunser .....	204
Kapitel VI Christus reist nach Galiläa. Noch andere folgen Ihm als Jünger .....	204
Kapitel VII Die Hochzeit zu Kana. Das Wunder der Verwandlung von Wasser in Wein .....	204

### Buch III

Vom 5. März des Jahres 31 bis zum 3. April des Jahres 32

Kapitel I Erste Vertreibung der Händler aus dem Tempel .....	205
Kapitel II Judas Iskariot wird als Jünger aufgenommen .....	205
Kapitel III Die Unterredung zwischen Christus und Nikodemus. Christus lässt den zweiten Aufruf an die levitische Hierarchie ergehen, Ihm als Jünger zu folgen .....	206
Kapitel IV In Nazareth versucht man, Christus zu töten .....	206
Kapitel V Christus widmet sich an vielen Orten in Galiläa dem Apostolat .....	207
Kapitel VI Christus heilt den Sohn eines Verwalters am Hof des Königs Herodes .....	207

Kapitel VII Christus heilt in Kafarnaum einen Besessenen .....	207
Kapitel VIII Christus heilt Mara, Peters Schwiegermutter, und viele andere Kranke .....	208
Kapitel IX Endgültige Berufung der zwölf ersten Jünger .....	208
Kapitel X Die Heilung von Simon dem Aussätzigen .....	209
Kapitel XI Die Heilung des Gelähmten von Kafarnaum .....	209
Kapitel XII Die ersten christlichen Ordensgemeinschaften der Karmeliter .....	210
Kapitel XIII Johannes der Täufer wird in Haft genommen .....	210
Kapitel XIV Martyrium Johannes' des Täuflers .....	210

### Buch IV

Vom 3. April des Jahres 32 bis zum 25. März des Jahres 33

Kapitel I Christus geht im Jahre 32 zum Passahfest nach Jerusalem.

Christus lässt den dritten und letzten Aufruf an die levitische Hierarchie ergehen, Ihm als Jünger zu folgen .....

Kapitel II Die Heilung des Gelähmten beim Bethesda-teich .....	211
Kapitel III Die Erwählung der zwölf Apostel .....	212
Kapitel IV Die Bergpredigt .....	212
Kapitel V Die Heilung des Dieners des Hauptmanns .....	216
Kapitel VI Christus erweckt den Sohn der Witwe von Naim vom Tode .....	216
Kapitel VII Die Bekehrung von Maria Magdalena .....	217
Kapitel VIII Christus reist durch Galiläa. Es ist notwendig das Evangelium intensiver zu verkünden .....	218
Kapitel IX Christus sendet die Apostel zum Predigen aus .....	218
Kapitel X Christus trägt das Gleichnis vom barmherzigen Samariter vor .....	219
Kapitel XI Christus heilt einen blinden und stummen Besessenen. Lobpreisungen auf Christus und Maria .....	220
Kapitel XII Christus lehrt anhand von Gleichnissen .....	220
Kapitel XIII Christus trägt das Gleichnis vom Sämann vor .....	221
Kapitel XIV Christus legt am Seeufer weitere Gleichnisse dar .....	222
Kapitel XV Christus legt am Seeufer das Gleichnis vom Unkraut dar .....	223
Kapitel XVI Christus stillt einen heftigen Seesturm .....	223
Kapitel XVII Christus erweckt die Tochter des Jairus vom Tode .....	224
Kapitel XVIII Das Wunder der ersten Brot- und Fischvermehrung .....	224
Kapitel XIX Christus wandelt auf dem See und kommt auf Seine Apostel und Jünger zu .....	225
Kapitel XX Predigt, bei der die Eucharistie verheißen wurde .....	226

### Buch V

Vom 25. März des Jahres 33  
bis zum 24. März des Jahres 34

Kapitel I Christus geht im Jahre 33 zum Passahfest nach Jerusalem .....	226
Kapitel II Christus speist in Gamaliels Haus in Jerusalem. Das Gleichnis vom letzten Platz bei den Gastmählern und das Gleichnis von den zum Mahl Geladenen .....	227
Kapitel III Andere Lehren, die Christus in Jerusalem vermittelte .....	228

Kapitel IV Christus trägt die drei Gleichnisse von der göttlichen Barmherzigkeit vor .....	228
Kapitel V Das Wunder der zweiten Brot- und Fischvermehrung .....	230
Kapitel VI Christus verspricht Peter das Papsttum in der Kirche .....	230
Kapitel VII Christus kündigt Sein Leiden und Sterben an .....	231
Kapitel VIII Die Verklärung Unseres Herrn Jesus Christus auf dem Berg Tabor .....	231
Kapitel IX Lehren, die Christus in Kafarnaum vermittelte .....	232
Kapitel X Die Verzeihung der Beleidigungen. Das Gleichnis vom nachsichtigen König und vom unbarmherzigen Diener .....	233
Kapitel XI Christus verlässt endgültig Galiläa .....	233
Kapitel XII Christus heilt zehn Leprakranke .....	234
Kapitel XIII Christus heilt einen Blindgeborenen .....	234
Kapitel XIV Christus, das Licht der Welt und der Gute Hirte .....	235
Kapitel XV Christus segnet einige Kinder .....	235
Kapitel XVI Die Episode vom reichen Jüngling .....	235
Kapitel XVII Christus erweckt Lazarus vom Tode .....	236
Kapitel XVIII Der Hohe Rat verurteilt Christus zum ersten Mal zum Tode .....	238
Kapitel XIX Christus zieht sich mit Seinen Aposteln und Jüngern zurück. Christus hält sich zum zweiten Mal auf dem Berg des Vierzigstägigen Fastens auf .....	238
Kapitel XX Christus zieht in Jericho ein. Die Bekehrung des Zachäus .....	239
Kapitel XXI Christus erzählt das Gleichnis vom ungerechten Richter und der Witwe und das Gleichnis vom Pharisäer und dem Zöllner .....	239
Kapitel XXII Christus heilt in Jericho zwei Blinde .....	240
Kapitel XXIII Christus geht nach Bethanien. Maria Magdalena salbt den Leib des Herrn .....	241
Kapitel XXIV Triumphaler Einzug Christi in Jerusalem .....	242
Kapitel XXV Zweite Vertreibung der Händler aus dem Tempel. Die Episode von der Verfluchung des Feigenbaumes .....	243
Kapitel XXVI Christus erzählt im Tempel das Gleichnis von den mörderischen Winzern .....	243
Kapitel XXVII Christus macht Seinen Feinden schwere Vorwürfe .....	244
Kapitel XXVIII Die Episode vom Scherflein der Witwe .....	244
Kapitel XXIX Christus ruft im Tempel die Juden zum letzten Mal auf, sich Seinem Reich anzuschließen .....	245
Kapitel XXX Christus legt in Bethanien das Gleichnis von den klugen und törichten Jungfrauen sowie das Gleichnis von den Talenten dar .....	245
Kapitel XXXI Christus spricht über das Endgericht oder allgemeine Gericht .....	246
Kapitel XXXII Der Hohe Rat verurteilt Christus zum zweiten Mal zum Tode .....	247
Kapitel XXXIII Judas Iskariot vereinbart mit dem Hohen Rat die Auslieferung Christi .....	247

## Buch VI

## Die Einsetzung des heiligen Messopfers durch Unseren Herrn Jesus Christus im Cenaculo zu Jerusalem

Kapitel I Christus ordnet an, das Notwendige für die Feier des Letzten Abendmahles vorzubereiten .....	248
Kapitel II Die Feier des Letzten Abendmahles .....	248
Kapitel III Christus setzt das heilige Messopfer ein .....	249
Kapitel IV Christus hält im Cenaculo den ersten Teil der Predigt nach dem Letzten Abendmahl .....	251
Kapitel V Auf dem Weg zum Haus des Lazarus in Jerusalem lässt Christus einige Ankündigungen an Seine elf Apostel ergehen .....	252
Kapitel VI Christus hält im Haus des Lazarus in Jerusalem den zweiten Teil der Predigt nach dem Letzten Abendmahl .....	253
Kapitel VII Christus geht mit Seinen Aposteln zum Ölgarten .....	254

## Buch VII

## Leiden, Tod, Auferstehung und Himmelfahrt Unseres Herrn Jesus Christus

Kapitel I Das Gebet und die Todesangst Jesu im Ölgarten .....	255
Kapitel II Christus wird im Ölgarten festgenommen und zum Palast des Höchsten Pontifex gebracht .....	256
Kapitel III Der vor Annas geführte kirchliche Prozess gegen Christus .....	258
Kapitel IV Erste Phase des kirchlichen Prozesses, der vor Kaiphas gegen Christus geführt wurde .....	258
Kapitel V Peter verleugnet Christus dreimal .....	259
Kapitel VI Christus wird in den Kerker im Palast des Kaiphas gebracht. Peters Reue. Christus wird im Kerker frevelhaft gepeinigt .....	259
Kapitel VII Zweite Phase des kirchlichen Prozesses, der vor Kaiphas gegen Christus geführt wurde .....	260
Kapitel VIII Christus wird dem Statthalter Pontius Pilatus vorgeführt .....	260
Kapitel IX Judas Iskariot irrt in der Stadt Jerusalem umher .....	261
Kapitel X Die Heiligste Jungfrau Maria versammelt alle Apostel, Jünger und frommen Frauen im Cenaculo .....	261
Kapitel XI Erste Phase des Prozesses, der vor Pontius Pilatus gegen Christus geführt wurde .....	261
Kapitel XII Christus erscheint vor König Herodes Antipas .....	262
Kapitel XIII Zweite Phase des Prozesses, der vor Pilatus gegen Christus geführt wurde .....	263
Kapitel XIV Christus wird geißelt und mit Dornen gekrönt .....	264
Kapitel XV Die Heiligste Jungfrau Maria macht sich in Begleitung der elf Apostel, aller Jünger und frommen Frauen auf den Weg ins Prätorium .....	265
Kapitel XVI Fortsetzung der zweiten Phase des Prozesses vor Pilatus. Christus wird dem Volk vorgestellt .....	265
Kapitel XVII Pilatus fällt das Urteil gegen Christus .....	266
Kapitel XVIII Christus mit dem Kreuz auf der Schulter auf dem Weg zum Kalvarienberg .....	267

Kapitel XIX Christus kommt am Gipfel des Kalvarienberges an .....	268
Kapitel XX Christus wird gekreuzigt .....	269
Kapitel XXI Unheilvolles Ende des Verräters Judas Iskariot .....	269
Kapitel XXII Das Wunder der Finsternis und die Verteilung der Kleidung .....	270
Kapitel XXIII Der dreistündige Todeskampf und die sieben Worte Christi am Kreuz. Das majestätische Hinscheiden Unseres Herrn Jesus Christus .....	270
Kapitel XXIV Andere Wunder anlässlich des Todes Christi .....	271
Kapitel XXV Die rechte Seite Christi wird von der Lanze des Longinus durchbohrt. Der geistige Tod Mariens am Fuße des Kreuzes .....	272
Kapitel XXVI Josef von Arimathäa bittet Pilatus, dass er ihm den Göttlichen Leib Christi überlasse, um Ihn zu bestatten .....	272
Kapitel XXVII Die heilige Grablegung Unseres Herrn Jesus Christus .....	273
Kapitel XXVIII Kaiphas und Annas bitten Pilatus, dass er Wachen zum Grab schicken möge .....	273
Kapitel XXIX Fünf fromme Frauen gehen zum Grab .....	274
Kapitel XXX Die glorreiche Auferstehung Unseres Herrn Jesus Christus .....	274
Kapitel XXXI Die Auferstehung vieler akzidentieller Leiber .....	275
Kapitel XXXII Die frommen Frauen setzen die Apostel und die anderen im Cenaculo Anwesenden von der Auferstehung Christi in Kenntnis .....	275
Kapitel XXXIII Die Apostel Peter und Johannes gehen zum Grab .....	275
Kapitel XXXIV Christus erscheint Maria Magdalena .....	276
Kapitel XXXV Christus erscheint von neuem Maria Magdalena und zugleich den anderen vier frommen Frauen. Danach geben sie im Cenaculo Zeugnis von der Auferstehung Christi .....	277
Kapitel XXXVI Kaiphas und Annas bezahlen die zwölf Grabwachen, damit sie die Auferstehung Christi leugnen .....	277
Kapitel XXXVII Christus erscheint dem Apostel Peter .....	277
Kapitel XXXVIII Christus erscheint zwei Jüngern, die nach Emmaus gingen ...	277
Kapitel XXXIX Christus erscheint den zehn Aposteln, die im Cenaculo waren, und allen anderen dort Versammelten .....	278
Kapitel XL Christus erscheint erneut den Aposteln im Cenaculo, diesmal im Beisein des Thomas .....	279
Kapitel XLI Christus verleiht dem Peter das Sakrament des Papsttums .....	280
Kapitel XLII Christus erscheint auf dem Berg der Seligpreisungen .....	280
Kapitel XLIII Christus ordnet den Aposteln und den anderen an, nach Jerusalem zurückzukehren .....	281
Kapitel XLIV Christus erscheint erneut den elf Aposteln und den anderen, die im Cenaculo um die Göttliche Maria versammelt sind .....	281
Kapitel XLV Christus ordnet Seinen Aposteln an, auf der ganzen Welt das Evangelium zu verkünden .....	281
Kapitel XLVI Die wunderbare Himmelfahrt Unseres Herrn Jesus Christus .....	282
Kapitel XLVII Die Göttliche Maria, die Apostel und alle anderen kehren nach Jerusalem zurück .....	282

## Sechzehnter Teil Die Apostelgeschichte

(geschrieben vom heiligen Evangelisten Lukas)

### Das Leben der Kirche von der Himmelfahrt Unseres Herrn Jesus Christus bis zur Entrückung des heiligen Evangelisten Johannes auf den Planeten Mariens

#### Buch I

#### Von der Herabkunft des Heiligen Spiritus bis zur Bekehrung des Saulus

Kapitel I Papst Peter erwählt Matthias zum Apostel .....	283
Kapitel II Die Herabkunft des Heiligen Spiritus auf das im Cenaculo zu Jerusalem versammelte Apostelkollegium .....	283
Kapitel III Beispielhaftes Leben der ersten Christen .....	285
Kapitel IV Heilung eines von Geburt an Gelähmten .....	285
Kapitel V Erste Verfolgung der Kirche .....	285
Kapitel VI Das Predigen der Apostel und ihr fruchtbares Apostolat .....	286
Kapitel VII Zweite Verfolgung der Kirche. Die zwölf Apostel werden festgenommen und der heilige Erzengel Michael befreit sie aus dem Gefängnis. Die zwölf Apostel predigen wiederum .....	286
Kapitel VIII Der Mystische Leib Christi verzeichnet große Zuwächse. Die Göttliche Maria, Mutter, Hirtin und Lehrerin der Kirche .....	286
Kapitel IX Martyrium des Jüngers und Diakons Stephan .....	287
Kapitel X Dritte Verfolgung der Kirche .....	288
Kapitel XI Das Erste Konzil der Kirche .....	288
Kapitel XII Pläne der Apostel zur Verkündigung des Evangeliums. Neun der Apostel reisen in ihre entsprechenden Missionsgebiete .....	288
Kapitel XIII Apostolische Mission Jakobus' des Älteren in Spanien .....	289

#### Buch II

#### Von der Bekehrung des Saulus bis zur Verlegung der Apostolischen Sede nach Rom

Kapitel I Die Pontifices Kaiphas und Annas versuchen mit Hilfe von Saulus die Göttliche Maria umzubringen. Saulus hat einen Traum vom Leidensgeheimnis und nimmt von solch einem ruchlosen Verbrechen Abstand .....	289
Kapitel II Die Göttliche Maria bittet Christus um die Bekehrung des Saulus ....	290
Kapitel III Die Bekehrung des Saulus .....	290
Kapitel IV Apostolische Reise des Peter .....	291
Kapitel V Paul verlässt die Wüste und geht nach Damaskus, wo er das Evangelium verkündet. Paul flieht aus Damaskus und geht nach Jerusalem .....	291
Kapitel VI Die Jungfrau Maria reist nach Ephesus. Intensives Apostolat in Ephesus .....	291

Kapitel VII Paul kommt im Cenaculo zu Jerusalem an. Peter erteilt ihm die Diakonen-, Priester- und Bischofsweihe. Pauls Apostolat in Jerusalem .....	292
Kapitel VIII Jakobus der Ältere verlässt Spanien und besucht in Ephesus die Heiligste Jungfrau Maria. Jakobus der Ältere führt in Jerusalem ein großes Apostolat aus .....	292
Kapitel IX Vierte Verfolgung der Kirche. Martyrium des heiligen Apostels Jakobus des Älteren .....	293
Kapitel X Papst Peter wird während der vierten Verfolgung der Kirche festgenommen, eingekerkert und auf wunderbare Weise aus dem Gefängnis befreit. Peter errichtet die Sede der Kirche im syrischen Antiochien. Papst Peter ernannt Paul zum Apostel .....	293
Kapitel XI Pauls Apostolat in Zypern und in Antiochien, Pisidien .....	294

### Buch III

#### Von der Verlegung der Sede der Kirche vom syrischen Antiochien nach Rom

#### bis zur Himmelfahrt der Heiligsten Jungfrau Maria

Kapitel I Christus ordnet dem Peter an, die Sede der Kirche nach Rom zu verlegen. Peters apostolische Reise nach Rom. Peter besucht in Ephesus die Heiligste Jungfrau Maria .....	294
Kapitel II Apostolat von Paul und Barnabas an verschiedenen Orten der Türkei .....	295
Kapitel III Das Zweite Konzil der Kirche .....	295
Kapitel IV Peters großes Apostolat während seiner Reise nach Rom und in dieser Stadt .....	296
Kapitel V Apostolische Reise des Papstes Peter durch Spanien .....	296
Kapitel VI Peters intensives Apostolat auf dem afrikanischen und dem asiatischen Kontinent. Peter besucht in Jerusalem die Heiligste Jungfrau Maria .....	297
Kapitel VII Fortsetzung von Pauls apostolischer Mission. Pauls neue Reise durch Kleinasien .....	297
Kapitel VIII Pauls Apostolat in Thessaloniki, Athen, Korinth und anderen Städten. Paul besucht die Heiligste Jungfrau Maria in Jerusalem .....	297
Kapitel IX Paul wird in Ephesus vom Heiligen Spiritus angeregt, nach Jerusalem und dann nach Rom zu reisen. Aufstand gegen Paul in Ephesus .....	298
Kapitel X Paul erweckt in der Stadt Troas den Eutico vom Tode. Apostolat in Milet und rührende Abschiedspredigt .....	298
Kapitel XI Paul befolgt die göttlichen Hinweise nicht, begeht einen schweren Fehler und wird inhaftiert .....	299
Kapitel XII Paul erscheint vor den Mitgliedern des Hohen Rates. Paul wird als Gefangener nach Cäsarea am Meer gebracht. Paul erscheint vor dem Statthalter Felix .....	300

### Buch IV

#### Vom Heimgang der Heiligsten Jungfrau Maria bis zum Ende der Mission der Apostel auf der Erde

Kapitel I Die Jungfrau Maria versammelt im Cenaculo zu Jerusalem die Apostel und viele andere .....	301
Kapitel II Das sanfte Einschlafen der Heiligsten Jungfrau Maria. Der schlafende Leib Mariens wird ins Grab gelegt. Der Apostel Thomas verlässt das Cenaculo .....	301
Kapitel III Die Himmelfahrt der Heiligsten Jungfrau Maria mit Leib und Seele. Der Apostel Thomas kehrt ins Cenaculo zurück .....	302
Kapitel IV Das Dritte Konzil der Kirche .....	303
Kapitel V Peter reist nach Rom und durchquert Kleinasien und Griechenland. Fünfte Verfolgung der Kirche .....	303
Kapitel VI Papst Peter trifft in Rom ein. Peters neue apostolische Reise durch Europa .....	304
Kapitel VII Paul wird dem Gericht des römischen Statthalters vorgeführt und er beruft sich auf den Kaiser .....	304
Kapitel VIII Der Apostel Paul wird auf einem Schiff nach Italien gebracht. Pauls Apostolat auf der Insel Malta. Paul kommt in Rom an und legt seine Berufung beim Kaiser ein .....	304
Kapitel IX Papst Peter kommt nach seiner langen Europareise in Rom an und besucht den Apostel Paul. Peters Apostolat in Italien. Paul wird in Freiheit gesetzt .....	305
Kapitel X Pauls apostolische Reisen durch Spanien und andere Gegenden. Peters neue apostolische Reise durch Europa .....	305
Kapitel XI Die erste Verfolgung der Kirche seitens der römischen Kaiser. Martyrium der heiligen Apostel Peter und Paul. Martyrium der anderen Apostel .....	306

### Siebzehnter Teil Apostolische Briefe

#### Buch I

#### Erster Brief des heiligen Peter (Jahr 47)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	307
Kapitel II Peter, Stellvertreter Christi und unfehlbarer Lehrer der Wahrheit. Die Erhabene Dreifaltigkeit ist das ehrwürdigste Geheimnis .....	307
Kapitel III Würde des Christen und Aufruf zur Heiligkeit .....	307
Kapitel IV Die von Christus gegründete Kirche ist die einzige wahre Kirche ...	308
Kapitel V Pflichten der Bürger, Diener und christlichen Eheleute. Empfehlungen, welche die Bruderliebe betreffen .....	308
Kapitel VI Notwendigkeit der guten Werke, um das Heil zu erlangen .....	309
Kapitel VII Die heilige Messe, das Sakrament der Priesterweihe, das Sakrament der Eucharistie und das Ordensleben .....	309
Kapitel VIII Pflichten der christlichen Gläubigen .....	310

## Buch II

## Zweiter Brief des heiligen Peter (Jahr 66)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	310
Kapitel II Christus und Maria, das Leben der Kirche. Ihr Christen seid Kinder Gottes .....	310
Kapitel III Der Sonntag oder Tag des Herrn .....	311
Kapitel IV Die Christen sind zur Heiligkeit berufen .....	311

## Buch III

## Erster Brief des heiligen Paul an die Thessalonicher (Jahr 49)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	311
Kapitel II Aufforderung zur Heiligkeit, zur Nächstenliebe und zur Arbeit .....	312
Kapitel III Die Auferstehung der Toten, das Endgericht und das Messianische Reich .....	312
Kapitel IV Notwendigkeit der ständigen Wachsamkeit, um die Beharrlichkeit bis zum Ende zu erlangen .....	312
Kapitel V Verschiedene Empfehlungen und Abschiedsgrüße .....	313

## Buch IV

## Zweiter Brief des heiligen Paul an die Thessalonicher (Jahr 49)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	313
Kapitel II Die der Zweiten Ankunft Christi vorausgehenden Zeichen .....	313
Kapitel III Abschied und Segen .....	313

## Buch V

## Brief des heiligen Paul an die Galater (Jahr 54)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	314
Kapitel II Peter, der Stellvertreter Christi .....	314
Kapitel III Die Gnade kommt uns durch die von Christus eingesetzten Sakramente zu .....	314
Kapitel IV Durch den Empfang der Taufe ist man ein Kind Gottes. Erhabenheit der Gotteskindschaft .....	315
Kapitel V Aufforderung, damit wir im christlichen Glauben standhaft bleiben .....	315
Kapitel VI Ratschläge zur Heiligung .....	315

## Buch VI

## Erster Brief des heiligen Paul an die Korinther (Jahr 54)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	316
Kapitel II Aufforderung um in brüderlicher Liebe vereint zu leben. Christus ist die wahre Göttliche Weisheit .....	316
Kapitel III Die Seele im Gnadenstand ist Tempel Gottes .....	316
Kapitel IV Treue im Priesteramt. Man soll die Uneinigkeit und die stolze Gesinnung vermeiden .....	316
Kapitel V Das Himmelreich ist nicht für die Ruchlosen .....	317
Kapitel VI Der Mensch im Gnadenstand ist Tempel des Heiligen Spiritus .....	317
Kapitel VII Der Ordens- und Priesterstand. Der Ehestand .....	318
Kapitel VIII Wer das Evangelium verkündet, soll vom Evangelium leben .....	318

Kapitel IX Aufforderung zum Ausharren in der Tugend .....	318
Kapitel X Der Mann im Laienstand darf im Gotteshaus keine Kopfbedeckung tragen und die Frau muss den Kopf bedecken .....	319
Kapitel XI Die heilige Kommunion soll man würdig empfangen .....	319
Kapitel XII Der Mystische Leib Christi .....	319
Kapitel XIII Vorzüglichkeit der Liebe .....	319
Kapitel XIV Die Frau ist nicht zum Priesteramt berufen .....	320
Kapitel XV Die triumphale Auferstehung Christi .....	320
Kapitel XVI Christus wird bei Seiner glorreichen Zweiten Ankunft alles Übel, das es auf der Welt gibt, vernichten. Das Messianische Reich und die Hochzeit des Lammes .....	320
Kapitel XVII Abschied und Segen .....	321

## Buch VII

## Zweiter Brief des heiligen Paul an die Korinther (Jahr 55)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	321
Kapitel II Christus versöhnte uns mit dem Vater .....	321
Kapitel III Es gibt nur einen Christus, ein Evangelium und eine Taufe .....	321
Kapitel IV Leiden des heiligen Paul. Abschied und Segen .....	321

## Buch VIII

## Brief des heiligen Paul an die Römer (Jahr 56)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	322
Kapitel II Das jüdische Volk ist nicht mehr das Gottesvolk, weil es Christus ablehnte .....	322
Kapitel III Die Liebe Gottes ist die Grundlage unserer Hoffnung. Christus hat uns mit Seinem Himmlischen Vater versöhnt .....	322
Kapitel IV Über Adam und Eva kam uns der Tod der Seele zu. Über Jesus Christus und Maria wurde uns das Gnadenleben zuteil .....	323
Kapitel V Kinder Gottes sind diejenigen, die gemäß den Eingebungen des Heiligen Spiritus leben .....	323
Kapitel VI Gott möchte, dass alle Menschen das Heil erlangen, indem sie den Gnaden entsprechen. Gott ist unser Verteidiger und Helfer .....	323
Kapitel VII Gott stellt allen Menschen Seine Barmherzigkeit zur Verfügung .....	324
Kapitel VIII Pflichten der Christen .....	324
Kapitel IX Nächstenliebe und Wachsamkeit. Abschied und Segen .....	325

## Buch IX

## Brief des heiligen Paul an die Epheser (Jahr 61)

Kapitel I Begrüßung und Segen. Gott Vater wünscht von Ewigkeit her, dass alle Menschen in Christus integriert werden .....	325
Kapitel II Wir Christen sind Geschöpfe Christi. Wir, die Gläubigen der Kirche, bilden durch unsere Gemeinschaft mit dem Papst einen einzigen Mystischen Leib mit Christus .....	326
Kapitel III Aufruf zur Heiligkeit und verschiedene Ratschläge .....	326
Kapitel IV Die Christen sollen handeln wie Kinder des Lichts, die sie sind .....	327
Kapitel V Pflichten der Christen .....	327



Kapitel VI Die Christen sollen immer mit der Rüstung Gottes gewappnet sein. Abschiedssegens .....	328
---	-----

## Buch X

## Brief des heiligen Paul an die Philipper (Jahr 61)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	328
Kapitel II Pauls Leben ist Christus .....	329
Kapitel III Christus war für uns gehorsam bis zum Tod, ja bis zum Kreuzestod .....	329
Kapitel IV Aufruf zu einem heiligmäßigen Leben inmitten einer verdorbenen Welt .....	329
Kapitel V Die Ehre des Christen soll in Christus und in Seiner Kirche bestehen. Abschied und Segen .....	330

## Buch XI

## Brief des heiligen Paul an die Kolosser (Jahr 61)

Kapitel I Begrüßung und Segen. Überlegenheit Christi .....	331
Kapitel II Ermahnungen, um die christlichen Tugenden immer mehr zu üben .....	331
Kapitel III Die familiären, häuslichen und beruflichen Pflichten .....	331
Kapitel IV Aufforderung zum Gebet und zur Klugheit. Abschiedssegens .....	332

## Buch XII

## Brief des heiligen Paul an Philemon (Jahr 61)

Begrüßung und Segen. Paul bittet Philemon, dass er seinem Diener Onesimus verzeihen und ihn nun als vielgeliebten Sohn in Christus aufnehmen möge .....	332
---	-----

## Buch XIII

## Brief des heiligen Paul an die Hebräer (Jahr 62)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	333
Kapitel II Christus sitzt zur Rechten Gott Vaters .....	333
Kapitel III Gott Vater legte das erschaffene Universum Christus und Maria zu Füßen .....	333
Kapitel IV Christus, unser Bruder .....	333
Kapitel V Die letzte Gelegenheit zur Rettung, die Christus jedem Menschen in der Todesstunde gewährt .....	334
Kapitel VI Christus, Höchster und Ewiger Pontifex .....	334
Kapitel VII Christus, der Ewige Hohepriester nach der Ordnung des Melchisedech. Das Amtspriestertum nach der Ordnung des Melchisedech. Christus, Höchster Mittler vor Gott Vater .....	334
Kapitel VIII Das Opfer Christi auf dem Kalvarienberg und seine Fortsetzung bei der Messe .....	335
Kapitel IX Der Apostel ermahnt zur Beharrlichkeit .....	335
Kapitel X Aufruf, um den Frieden und die Heiligkeit zu suchen .....	336
Kapitel XI Abschied und Segen .....	336

## Buch XIV

## Brief des heiligen Paul an Titus (Jahr 64)

Kapitel I Begrüßung, Friede und Segen .....	336
Kapitel II Eigenschaften, welche die Bischöfe und Priester in sich vereinen sollen .....	336
Kapitel III Allgemeine Ratschläge für Greise, Verheiratete, Jugendliche und Diener. Ratschlag für Titus, damit er sehr tugendhaft sei .....	337
Kapitel IV Allgemeine Ratschläge. Abschied und Segen .....	337

## Buch XV

## Erster Brief des heiligen Paul an Timotheus (Jahr 65)

Kapitel I Begrüßung und Friede .....	337
Kapitel II Paul preist Gott für die Barmherzigkeit, die Er ihm gegenüber hatte .....	338
Kapitel III Christus, der Höchste Mittler zwischen Gott Vater und der Menschheit. Die Jungfrau Maria, die Mittlerin zwischen Christus und der Menschheit. Ratschläge in Bezug auf das Gebet .....	338
Kapitel IV Eigenschaften, welche die Diener Christi in sich vereinigen sollen .....	338
Kapitel V Die Erlösung der Menschheit ist der größte Beweis der Liebe Gottes zu den Menschen .....	339
Kapitel VI Ratschläge für Timotheus .....	339

## Buch XVI

## Zweiter Brief des heiligen Paul an Timotheus (Jahr 66)

Kapitel I Grüße, Frieden und Nachrichten aus Rom .....	340
Kapitel II Ratschläge für Timotheus. Der Apostel Paul fühlt, dass der Tag naht, an dem er Christus zuliebe sein Leben hingeben wird .....	340

## Buch XVII

## Erster Brief des heiligen Johannes (Jahr 58)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	341
Kapitel II Gott ist Licht, wir sind Sünder und sollen mit dem Licht vereint leben .....	342
Kapitel III Das Gebot der Liebe .....	342
Kapitel IV Die Gotteskindschaft wird uns durch Christus über Maria zuteil .....	343
Kapitel V Der wahrheitsgetreue Geist und der irreführende Geist .....	343
Kapitel VI Gott ist Liebe. Die vollkommene Liebe ist das Seelenleben .....	344
Kapitel VII Der von Christus auf dem Kalvarienberg übergebene Blutstropfen Mariens. Die Taufe Jesu Christi .....	344
Kapitel VIII Abschied und Segen .....	344

## Buch XVIII

## Zweiter Brief des heiligen Johannes (Jahr 70)

Aufruf zur Beharrlichkeit im Glauben .....	345
--	-----

## Buch XIX

## Dritter Brief des heiligen Johannes (Jahr 73)

Aufruf zur Beharrlichkeit in der Liebe .....	345
--	-----

## Buch XX

## Brief des heiligen Jakobus des Jüngeren (Jahr 57)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	346
Kapitel II Die Versuchung kommt nicht von Gott, wohl aber alle göttlichen Gaben und kostbaren Geschenke .....	346
Kapitel III Der Glaube ohne gute Werke ist ein toter Glaube .....	347
Kapitel IV Eine Zunge, die nicht im Zaum gehalten wird, ist ein verzehrendes Feuer .....	347
Kapitel V Die wahre Weisheit .....	347
Kapitel VI Gott widersteht den Stolzen und gibt den Demütigen Seine Gnade .....	347
Kapitel VII Verschiedene Ratschläge .....	348
Kapitel VIII Weitere Ermahnungen für die Bischöfe und Priester der Kirche .....	348

## Buch XXI

## Brief des heiligen Thaddäus (Jahr 57)

Kapitel I Begrüßung und Segen .....	348
Kapitel II Warnungen für die Gläubigen vor den falschen Lehrern. Flüche gegen diese Betrüger .....	349
Kapitel III Die Beharrlichkeit im Guten .....	349

## Achtzehnter Teil

## Die Apokalypse des heiligen Johannes

## Buch I

## Vision von Jesus Christus

Vorwort .....	350
Kapitel I Einleitung .....	350
Kapitel II Vision von Jesus Christus, dem Menschensohn .....	350
Kapitel III Christus kettet auf dem Kalvarienberg Satan an. Das Heilswerk der Wiedergutmachung und Erlösung .....	351

## Buch II

## Das geheimnisvolle Buch der sieben Siegel

Kapitel I Vision von Gott Vater auf Seinem erhabenen himmlischen Thron .....	351
Kapitel II Christus, das Göttliche Lamm .....	351

## Buch III

## Das erste Siegel

Kapitel I Der Erste Weltkrieg .....	352
Kapitel II Das rotbraune Pferd und der Reiter mit dem blutbefleckten Umhang .....	352

## Buch IV

## Das zweite Siegel

Kapitel I Der Zweite Weltkrieg .....	352
Kapitel II Das schwarze Ross und der Reiter mit dem schwarzen Umhang. Die erste Loskettung Satans .....	353

## Buch V

## Das dritte Siegel

Kapitel I Die Frau, die in den Wehen liegt, und der rote Drache. Die allgemeine Apostasie der Römischen Kirche. Die Erwählung des heiligen Papstes Gregor XVII., des Größten. Die Heilige Palmarianische Kirche .....	353
Kapitel II Die abtrünnige Römische Kirche und ihre Gegenpäpste .....	354
Kapitel III Die abtrünnige Römische Kirche ist die erste große Hure oder das Babylon der Letzten Zeiten .....	354

## Buch VI

## Das vierte Siegel

Kapitel I Die Antimaria, Mutter des Antichrist. Ein abtrünniger Bischof, Vater des Antichrist .....	355
Kapitel II Die Empfängnis des Antichrist im Schoß der Antimaria .....	355

## Buch VII

## Das fünfte Siegel

Kapitel I Der Dritte Weltkrieg und die erste dreitägige Finsternis .....	355
Kapitel II Das weiße Ross und der Reiter mit dem weißen Umhang. Die Eroberung des Heiligen Palmarianischen Spanischen Reiches .....	356
Kapitel III Das große Wunder in El Palmar: die Erscheinung der Heiligsten Jungfrau Maria. Die zweite Ankettung Satans. Das große Feuerkreuz oder Lichtkreuz .....	356
Kapitel IV Die Verlegung der Sede der Kirche von El Palmar nach Jerusalem .....	357
Kapitel V Bußpredigt der beiden Zeugen Gottes im Büßergewand .....	357

## Buch VIII

## Das sechste Siegel

Kapitel I Satan wird zum zweiten und letzten Mal losgekettet. Das öffentliche Auftreten des Antichrist. Das fahle Ross und der Reiter mit dem Namen Tod .....	357
Kapitel II Die Aufgabe der Antimaria während des öffentlichen Erscheinens des Antichrist .....	358
Kapitel III Die zwei Zeugen Gottes werden vom Antichrist und seinen Anhängern besiegt und getötet. Am Himmelsgewölbe erscheint das große Lichtkreuz: das Zeichen des Menschensohnes .....	358
Kapitel IV Der Antichrist oder Mensch voller Bosheit wird sich im Heiligtum Gottes zu Jerusalem niederlassen. Die Kirche des Antichrist ist die neue große Hure oder das letzte Babylon .....	359



Kapitel V Apostolat des letzten Papstes nach seiner glorreichen Auferstehung. Die Massenbekehrung des jüdischen Volkes und sein Eintritt in die Palmarianische Kirche .....	359
Kapitel VI Die sieben Plagen oder göttlichen Zornesschalen .....	360
Kapitel VII Die letzte dreitägige Finsternis .....	361
Kapitel VIII Das glorreiche Frohlocken aller Geretteten angesichts des Triumphes Christi über die gottlose Welt .....	362

## Buch IX

### Das siebte Siegel

Kapitel I Die glorreiche Zweite Ankunft Christi. Die allgemeine Auferstehung der Toten und das Endgericht .....	362
Kapitel II Das Messianische Reich .....	363
Kapitel III Das Göttliche Lamm und Sein unzähliges Gefolge der Geretteten ....	363
Kapitel IV Das Neue Jerusalem .....	364
Kapitel V Die Hochzeit des Lammes .....	365
Nachwort .....	365



Veröffentlicht im Staatssekretariat  
Seiner Heiligkeit  
El Palmar de Troya, Spanien  
– 2013 –

dich davor, den Gerechten zu verachten, weil er arm ist, und hüte dich davor, den Sünder hochzuschätzen, weil er reich ist.

### **Kapitel XLVII**

#### **Empfehlungen, die den Tod des Gerechten und des Gottlosen betreffen**

Alles, was aus der Erde hervorgeht, wird zur Erde zurückkehren. O Tod, wie angenehm und verheißungsvoll ist der Gedanke an dich für den, der in Frieden mit Gott lebt und sich mit Tugendwerken beschäftigt. O Tod, wie bitter und hoffnungslos ist der Gedanke an dich für den Ehrgeizigen, für den Stolzen und für den Zügellosen, welcher der Fleischeslust, den Speisen und anderen Begierden ergeben lebt.

### **Kapitel XLVIII**

#### **Nachwort zum Ecclesiasticus**

Ich, der Heiligste Prophet Malachias, sage euch: Hört, sooft ihr könnt, Meine Unterweisungen an und ihr werdet Güter besitzen, die jeden anderen Schatz übertreffen. Handelt gemäß der Göttlichen Weisheit, bevor die Zeit verstreicht, damit euch Gott dann die ewige Belohnung gebe. Verherrlicht Gott, den Allerhöchsten, von Säkula zu Säkula. Amen. Halleluja. Halleluja.

## **Ende des Alten Testaments**

# **Neues Testament**

## **Fünfzehnter Teil**

### **Die Heiligste Jungfrau Maria, Goldene Pforte des Neuen Testaments, und das Heilige Evangelium Unseres Herrn Jesus Christus**

#### **A) Die Heiligste Jungfrau Maria, Goldene Pforte des Neuen Testaments**

#### **Buch I**

#### **Die Familie der Heiligsten Jungfrau Maria**

#### **Kapitel I**

Die heiligste Anna und der heiligste Joachim, Eltern der Göttlichen Jungfrau Maria

Die heiligste Anna, die Mutter der Göttlichen Jungfrau Maria, wurde am 9. August des Jahres 5137 im Dorf Sephoris in der Nähe von Nazareth geboren. Der heiligste Joachim, der Vater der Göttlichen Jungfrau Maria, wurde am 23. April des Jahres 5115 ebenfalls im Dorf Sephoris geboren. Die beiden heirateten im Jahre 5161 und waren Terciarios des Essenerordens.

#### **Kapitel II**

#### **Die Empfängnis, Geburt und Jugendzeit des heiligsten Josef, des Gemahls der Göttlichen Jungfrau Maria**

1. Die Eltern des heiligen Josef waren Jakob und Rachel, die beide direkte Nachkommen des Königs David waren. Sie waren Terciarios des Essenerordens und vorbildliche Eheleute, die durch ihre Frömmigkeit, ihre Nächstenliebe, ihren Opfergeist, ihre strenge Lebensführung und ihre Hingabe an Gott hervortraten.

2. Die Empfängnis des heiligsten Josef vollzog sich am 20. Oktober des Jahres 5171. Im dritten Monat nach seiner Empfängnis wurde er vorausgeheilt und mit allen Tugenden und Gnaden erfüllt. Er gelobte Gott jungfräulich zu leben und erfreute sich von da an sein ganzes Leben lang der Anschauung Gottes.

3. Der heiligste Josef wurde am 20. Juli des Jahres 5172 in Bethlehem geboren. Er war das einzige Kind, das seine Eltern Jakob und Rachel hatten.